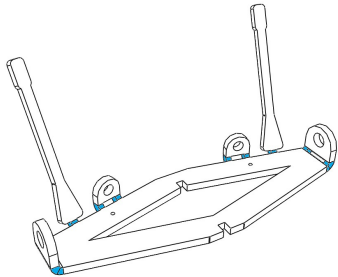
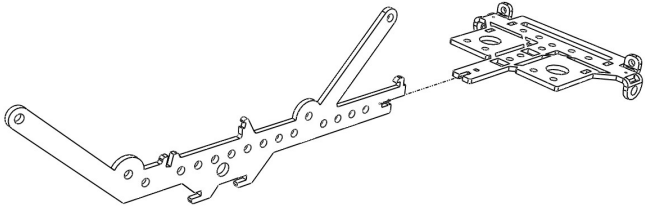


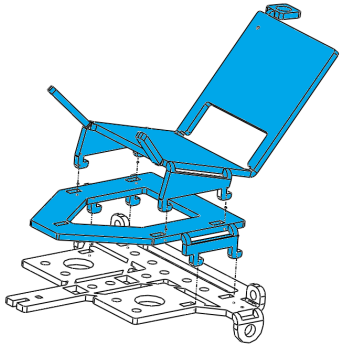
Sitzhalterungslaschen 90° nach unten biegen, Griffe 20° und Sitzlehne 65° nach oben biegen



Achsaenlaschen und LED-Laschen 90° nach oben und Lenkknüppel 65° nach oben biegen

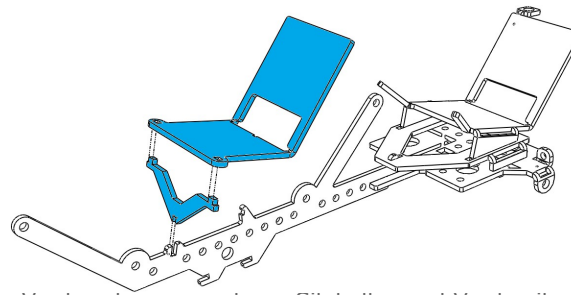


Vorderrahmen und Hinterachse bis zum einrasten zusammenstecken

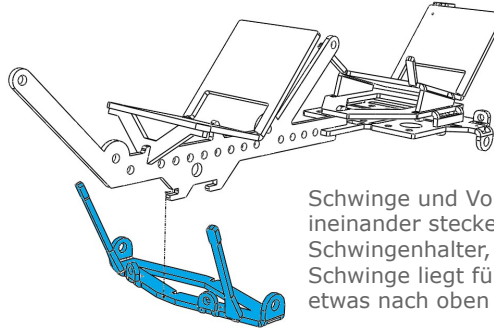


Hintersitz, Hilfsrahmen und Hinterachse aufeinander stecken.

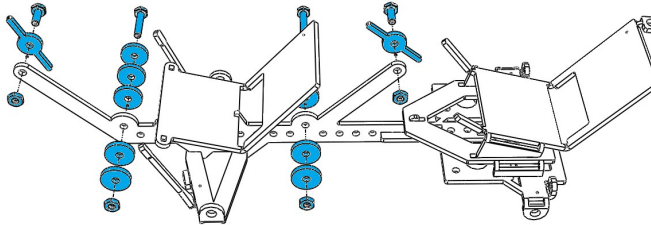
Hilfsrahmen nach hinten schieben, Vorderrahmensteckverbindung in vorderes Hilfsrahmenloch stecken.



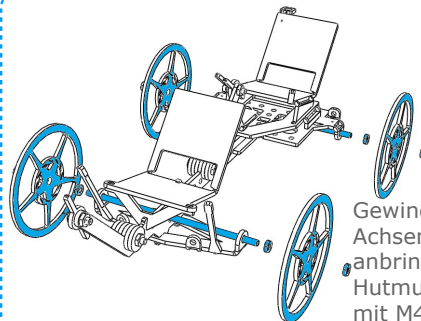
Vorderrahmen, vorderen Sitzhalter und Vordersitz zusammenstecken



Schwinge und Vorderrahmen ineinander stecken.
Schwingehalter, auf dem die Schwinge liegt für Stabilität etwas nach oben biegen



Getriebescheiben mit 16er M3-Schrauben und Pedalen mit 10er M3-Schrauben und mit M3-Muttern befestigen



Gewindestangen durch die Achsen stecken, Räder anbringen, mit M4-Hutmuttern befestigen und mit M4-Muttern kontern

Minibuggy Bauanleitung

Design
Senior Ingenier
Instructor

Tim Rathman
Evgeniy Zakutin
Ralf Heckel

Vorwort

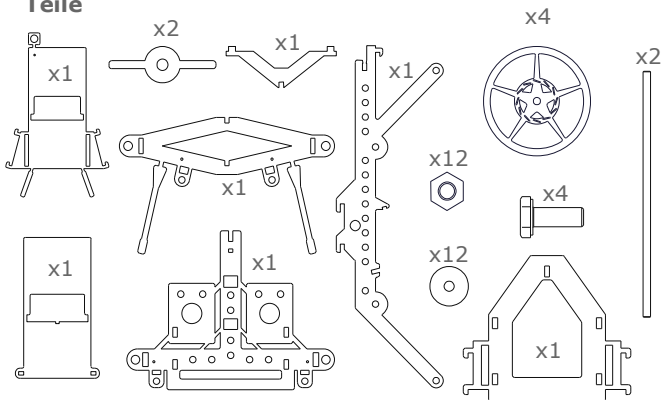
Du hast heute die Chance mit NASA in Kontakt zu kommen. Dafür begrüßen wir Dich ganz herzlich und wünschen bereits jetzt spannende Abenteuer. Das NASA-Moonbuggy Race ist ein Wettbewerb für Schüler und Studenten in den USA. Jedes Jahr treffen sich tausende von jungen Konstrukteuren in der Mondraketenstadt Huntsville in Alabama und nehmen an diesem Wettbewerb mit ihren selbst konstruierten Moonbuggys teil.

Ein Moonbuggy muss alle Eigenschaften eines Mondfahrzeuges besitzen, ist aber in dieser Version aus sicherheitstechnischen Gründen nicht mit Motoren angetrieben. Dafür macht das Training zu Hause, in der USA oder auch der Wettbewerb umso mehr Spaß, denn da steckt nicht nur Können der Konstrukteure drin, sondern auch eine gehörige sportliche Leistung. Es geht auf einem 800 Meter langen Parcours im US Space & Rocket Center über Mondkrater, Steine und Schotter. Viele Buggys halten den Belastungen nicht stand. Nur die Besten gewinnen und bekommen Preise und Einladungen zu Austauschprogrammen, Praktikas oder auch einem Studienplatz in der Raumfahrt.

Du hast heute die Möglichkeit die wesentlichsten Baugruppen eines Moonbuggys kennen zu lernen und darfst Dein Können unter Beweis stellen. Stelle Dich so geschickt wie möglich an, denn vielleicht bis Du im nächsten Moonbuggy-Team bei NASA.

Der vorliegende Minibuggy basiert auf dem erfolgreichen „Ganymed“, dem ersten internationalen Moonbuggy und dessen Teams aus Leipzig, Moskau, Venedig und Delhi. Es ist im Maßstab 1:10 als 3-D-Puzzle von internationalen Schülern für Euch konstruiert worden.

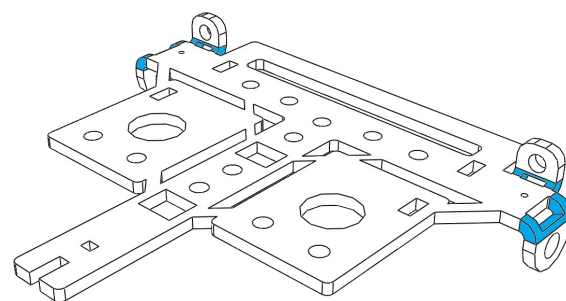
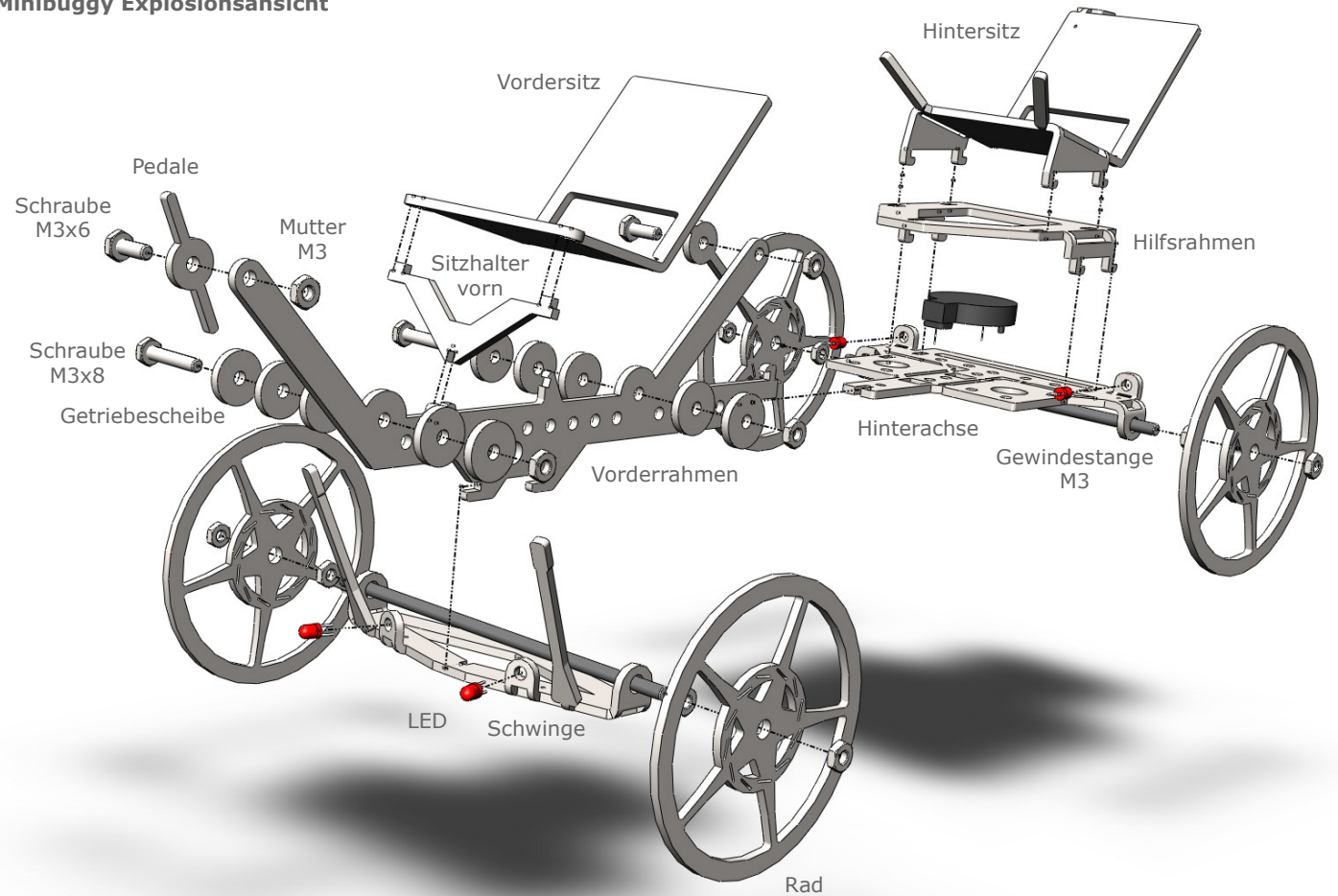
Teile



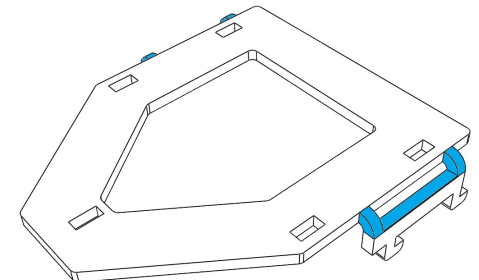
Benötigte Werkzeuge

Schraubendreher
Schraubenschlüssel
Flachzange oder Kombizange
Lappen zum Schutz des Edelstahl
Kleiner Schraubstock

Minibuggy Explosionsansicht



Achsenlaschen 90° nach unten und LED-Laschen 90° nach oben biegen



Hilfsrahmenhalterungslaschen 90° nach unten biegen